

Zweckverband Kehrichtverwertung Zürcher Oberland
Wildbachstrasse 2
8340 Hinwil



Für Gemeinden, Planer und Bauherren

Wegleitung Infrastruktur Sammeldienst der KEZO

2021

VORWORT

Diese Wegleitung dient als Hilfsmittel bei der Projektierung von Abfallbereitstellungsplätze in Quartieren, Überbauungen und bei, Ein- und Mehrfamilienhäusern.

Die Platzverhältnisse werden durch die verdichtete Bauweise immer enger und stellen auch die Abfallentsorgung vor eine grosse Herausforderung. Zudem werden die Sammelfahrzeuge grösser um umweltgerecht und effizient arbeiten zu können.

Informieren Sie sich in den entsprechenden Gemeinden über die aktuelle Abfallverordnung und Auflagen für die Abfallbereitstellungsplätze

INHALTSVERZEICHNIS

1 Übersicht Gebindearten

- 1.1 Kehrachtsack
- 1.2 Rollcontainer
- 1.3 Unterflurcontainer System Kinshofer (Pilz)
- 1.4 Unterflurcontainer System Sack (Haken)

2 Bereitstellungsplätze

- 2.1 Kehrachtsack
- 2.2 Rollcontainer
- 2.3 Unterflurcontainer System Kinshofer (Pilz)
- 2.4 Unterflurcontainer System Sack (Haken)
- 2.5 Rollcontainer Lift
- 2.6 Grüngut, Sperrgut

3 Masse und Gewichte

- 3.1 Krandaten Unterflurcontainer System Kinshofer (Pilz)
- 3.2 Krandaten Unterflurcontainer System (Haken)
- 3.3 Kehrachtsammelfahrzeug
- 3.4 Schleppkurven

4 Allgemeine Informationen KEZO Sammeldienst

- 4.1 Entsorgung Grüngut
- 4.2 Entsorgung Sperrgut
- 4.3 Entsorgung Karton
- 4.4 Entsorgung Papier
- 4.5 Entsorgung Gewerbekehricht
- 4.6 Tipp Abfallkalender
- 4.7 Übersicht Gemeinden

1 Übersicht Gebindearten

800 Liter Stahlcontainer

Höhe 1250 mm Tiefe 850 mm Breite 1300 mm



Beschriftung Grüngut

Beschriftung Kehricht

Beschriftung Karton



770 Liter Kunststoffcontainer

Höhe 1315 mm Tiefe 770 mm Breite 1370 mm



600 Liter Stahlcontainer

Höhe 1250 mm Tiefe 690 mm Breite 1300 mm



Beschriftung Grüngut

Beschriftung Kehricht

Beschriftung Karton



360 Liter Kunststoffcontainer

Höhe 1085 mm Tiefe 860 mm Breite 615 mm max. Gewicht 144 kg



240 Liter Kunststoffcontainer

Höhe 1045 mm Tiefe 707 mm Breite 580 mm max. Gewicht 96kg



140 Liter Kunststoffcontainer

Höhe 1075 mm Tiefe 540 mm Breite 480 mm max. Gewicht 56 kg



<p>Container Lift mit <u>eigener Stromversorgung</u></p>  <p>Kehricht/Grüngut/Karton ✓</p>	<p>Container Lift mit Stromversorgung ab LKW</p>  <p>Kehricht/Grüngut/Karton</p>
<p>Unterflursystem Kinshofer/Pilz</p>  <p>KEHRICHT ✓</p>	<p>Unterflursystem Kinshofer/Pilz</p>  <p>GRÜNGUT</p>
<p>Unterflurcontainer Sacksystem</p>  <p>KEHRICHT ✓</p>	<p>Unterflurcontainer Sacksystem</p>  <p>GRÜNGUT</p>
<p>Gemeindeabfallsäcke</p>  <p>✓</p>	<p>Nur erlaubt in Gemeinden ohne Gemeindegasack.</p>  <p>✓</p>

1.1 Kehrichtsack / Gebührenmarken

In immer mehr Gemeinden wurde der Gebührensack eingeführt und die Gebührenmarken abgelöst. In den Gemeinden mit Gebührensäcke ist nur noch dieser erlaubt und es dürfen keine Standardsäcke mit Marken mehr verwendet werden.

In Gemeinden mit Gebührenmarken sind die Kleber gut sichtbar anzubringen. Bitte entnehmen Sie aus dem Abfallkalender ihrer Gemeinde, wie viele Marken angebracht werden müssen.

Die Gebührensäcke und Gebührenmarken sind meist in der örtlichen Poststelle, im Gemeindehaus oder im Detailhandel erhältlich.

1.2 Rollcontainer

Die Rollcontainer müssen der Schweizer Norm entsprechen. (EN 840) Unter Punkt 1 ist ersichtlich, welche Container erlaubt sind und welche nicht erlaubt sind. Üblich ist, dass die schwarzen Container für Hauskehricht und die grünen Container für das Grüngut genutzt werden. Die Stahlcontainer (zB.800lt.) werden in der Regel für den Hauskehricht genutzt. Bei Nutzung für Grüngut oder Karton muss der Container entsprechend beschriftet werden.

Der Vorteil von Rollcontainern ist, dass der Abfallsack unabhängig vom Leerungstag aus dem Haus geschafft werden kann. Zudem ist der Abfall geschützt vor Tieren.

1.3 Unterflurcontainer UFC System Kinshofer (Pilz)

Die meisten Unterflurcontainer haben ein Volumen von ca. 5m³ und werden in Quartieren oder grösseren Überbauungen eingesetzt. (Bild Punkt 1)

Die Unterflurcontainer haben den Vorteil, dass auf einer kleinen Grundfläche viel Abfall gesammelt werden kann und die Geruchsemissionen gering sind, da die Abfallsäcke im Boden versenkt sind. Die Leerung kann je nach Abfallmenge wöchentlich oder in Intervallen von 2 Wochen erfolgen.

Das Kinshofer „Pilzsystem“ kann nur mit einem dafür geeigneten Kranfahrzeug für Pilzsysteme geleert werden. Die Position der UFC darf Maximum 7m von einer mit LKW befahrbaren Strasse entfernt sein.

Unterflurcontainer dürfen ausschliesslich, für Hauskehricht oder Gewerbekehricht verwendet werden.

1.4 Unterflurcontainer UFC System Sack (Haken)

Die meisten Unterflurcontainer haben ein Volumen von ca. 5m³ und werden in Quartieren oder grösseren Überbauungen eingesetzt. (Bild Punkt 1)

Die Unterflurcontainer haben den Vorteil, dass auf einer kleinen Grundfläche viel Abfall gesammelt werden kann und die Geruchsemissionen gering sind, da die Abfallsäcke im Boden versenkt sind. Die Leerung kann je nach Abfallmenge wöchentlich oder in Intervallen von 2 Wochen erfolgen. Die UFC mit Sacksystem können mit unserem Sammelfahrzeug auf der regulären Tour eingesammelt werden. Die Position der UFC darf im Maximum 3.5m von einer mit LKW befahrbaren Strasse entfernt sein. Unterflurcontainer dürfen ausschliesslich, für Hauskehricht oder Gewerbekehricht verwendet werden.

2 Bereitstellungsplätze

2.1 Kehrachtsack

Der einzelne Kehrachtsack muss an der, von der Gemeinde gekennzeichneten Stelle (Sammelpunkt oder Container) am Leerungstag bis zum angegebenen Zeitpunkt (meist bis 07.00 Uhr) gut sichtbar deponiert werden.



2.2 Rollcontainer Bereitstellungsplatz

Anforderung an die Zufahrt

Die Strasse muss eine minimale Belastbarkeit von 27 Tonnen aufweisen. Sackgassen müssen eine Wendemöglichkeit bieten, um Rückwärtsfahrten zu vermeiden. Fahrverbote werden nur mit Bewilligung der Gemeinde befahren.

Gestaltung der Containerplätze

Auf Randsteinkanten ist zu verzichten. Die Container müssen von der Strasse her, gut sichtbar und hindernisfrei erreichbar sein. (max. 5m von der Strasse)
Wird der Bereitstellungsplatz oder die Container mit einem Schloss versehen, sind diese am Leerungstag bis 07.00 Uhr zu öffnen.

Allgemeine Empfehlungen zu den Containerplätzen.

Überdachte Containerplätze sind von Vorteil (Schnee, Regen)
Verwenden Sie für die Einfassung Materialien, die langlebig sind. Schützen Sie die Einfassung gegen allfällige Schäden, welche Container Griffe und Scharniere verursachen könnten.
Pflanzen Sie kein Buschwerk bei den Containern, da sich Bienen oder Wespen einnisten können.

Informieren Sie sich bei Ihrer Gemeinde über die Standortmöglichkeiten.

2.2 Rollcontainer Bereitstellungsplatz

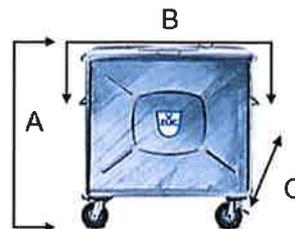
Containerstandplätze

Grösse von Container

A= Höhe
1235 mm

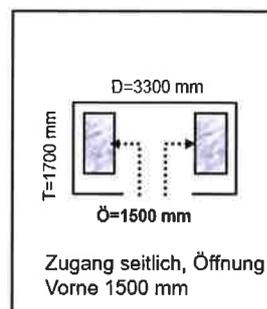
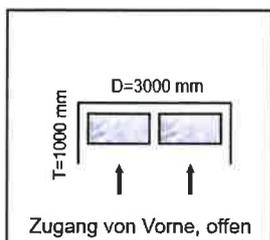
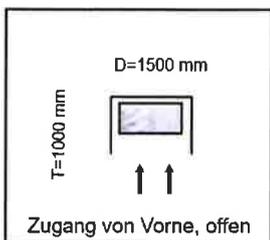
B= Breite Griff zu Griff
1300 mm

C= Tiefe
900 mm

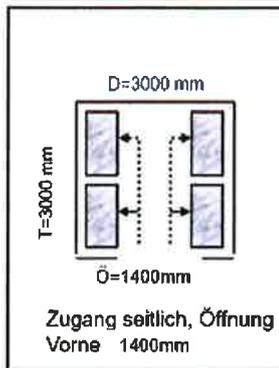


Grösse für Containerplatz **Innenmass**

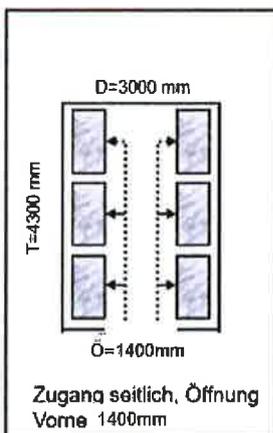
D=Breite / T= Tiefe / Ö=Öffnung vorne



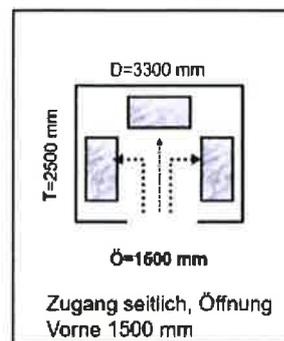
4 Stk. seitlich



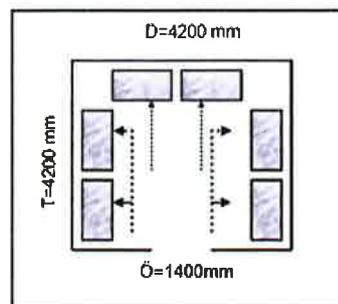
6 Stk. seitlich



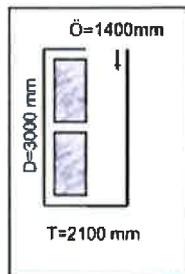
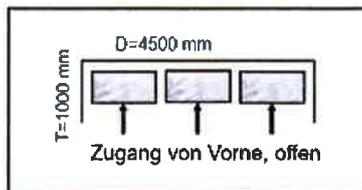
3 Stk. (2 seitlich/1 vorne)



6 Container seitlich



3 Stk. von vorne



Zugang seitlich und von vorne, Öffnung Vorne 1400mm

2.3 Unterflurcontainer Pilz (Kinshofersystem)

Der Unterflurcontainer (UFC) ist ein Stahlbehälter, der in einer Betonwanne versenkt wird und je nach Grösse tiefer im Boden liegt. Zudem weist dieser Stahlcontainer einen ca. 1m hohen Einwurfschacht auf, um die Kehrriechsäcke einzuwerfen. In den meisten Fällen haben die UFC ein Volumen von 5m³.

Anforderung an die Zufahrt

Die Strasse muss eine minimale Belastbarkeit von 40 Tonnen aufweisen. Sackgassen müssen eine Wendemöglichkeit (Siehe 3.3) bieten um Rückwärtsfahrten zu vermeiden. Fahrverbote, werden nur mit Bewilligung der Gemeinde befahren.

Gestaltung des Unterflurcontainerplatzes

Bitte kontaktieren Sie die entsprechende Gemeinde und informieren sich über die Bau- und Abfallverordnung.

Der Unterflurcontainer soll auf einer Ebene von max. 5% Gefälle stehen und in einem maximalen Abstand von 7m zum Fahrzeug Krandrehpunkt haben. (Siehe 4.1 Krandiagramm)

Die Kranstützen müssen 2m ausgefahren werden und der Untergrund muss eine Bodenbelastung von 20kg/cm² garantieren. Im Leerungsbereich dürfen max. 1.50m hohe Hindernisse stehen. Die Arbeitshöhe der Leerung beträgt 9.40 m mit Kran.

Vordächer, Lichtmasten, Bäume und vor allem Starkstromleitungen dürfen keine Hindernisse sein.

Beispiel:



2.3 Unterflurcontainer Pilz (Kinshofermodell)

Sub-Vil | Planungsgrundlagen Betonelemente & Container

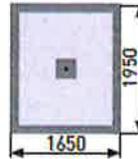
Die Betonelemente der Sub-Vil Untergrundsysteme werden in zwei verschiedenen Formen hergestellt und so in zwei Gruppen aufgeteilt.

Abmessungen Länge: 1950 mm
Breite: 1650 mm

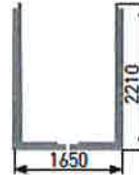
CU 150 B Höhe: 2210 mm
Inhalt: 3.3 m³

CU 150 C Höhe: 2600 mm
Inhalt: 4.1 m³

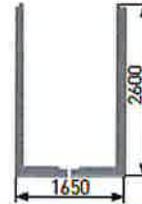
Grundriss CU 150



CU 150 B

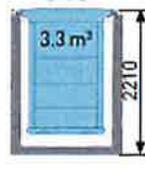


CU 150 C

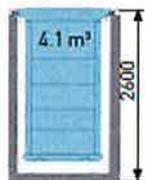


Container

B



C



Bestückungsbeispiele

CU 150 B-B



CU 150 C-B



CU 150 C-C



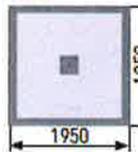
Abmessungen Länge: 1950 mm
Breite: 1950 mm

CU 200 A Höhe: 1745 mm
Inhalt: 3 m³

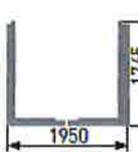
CU 200 B Höhe: 2210 mm
Inhalt: 4 m³

CU 200 C Höhe: 2600 mm
Inhalt: 5 m³

Grundriss CU 200



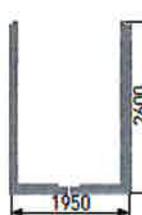
CU 200 A



CU 200 B

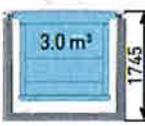


CU 200 C



Container

A



B



C



Bestückungsbeispiele

CU 200 C-C



CU 200 C-B



Quelle: Villiger Entsorgungssysteme

2.4 Unterflurcontainer Sacksystem (Haken)

Der Unterflurcontainer mit Sack ist ein ähnliches System wie der UFC (Kinshofer) mit Pilz Aufnahme. Der Vorteil, die Leerung kann durch unseren Kehrichtwagen mit Kran auf der Sammelroute geleert werden und braucht weniger Platz für Stützen und Fahrzeug. (Siehe 4.2)

Anforderung an die Zufahrt

Die Strasse muss eine minimale Belastbarkeit von 27 Tonnen aufweisen. Sackgassen müssen eine Wendemöglichkeit (Siehe 3.3) bieten, um Rückwärtsfahrten zu vermeiden. Fahrverbote, werden nur mit Bewilligung der Gemeinde befahren.

Gestaltung des Unterflurcontainerplatzes

Bitte kontaktieren Sie die entsprechende Gemeinde und informieren sich über die Bau- und Abfallverordnung.

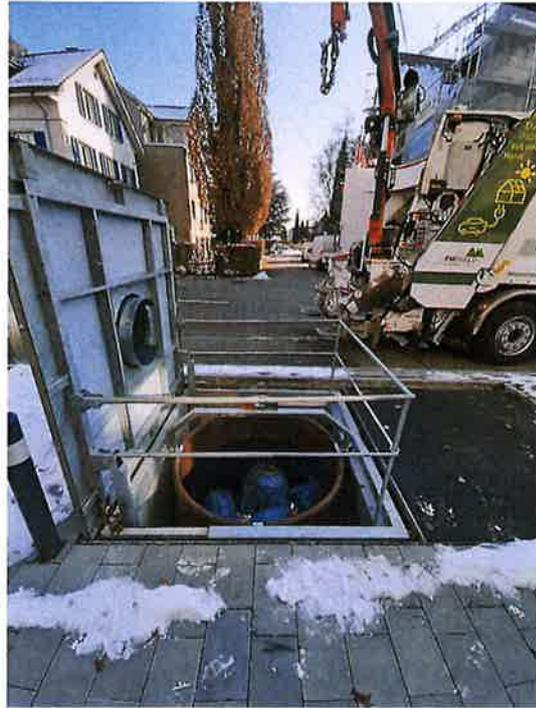
Der Unterflurcontainer soll auf einer Ebene von max. 5% Gefälle stehen und in einem maximalen Abstand von 3.5m zum Fahrzeug Krandrehpunkt haben. (Siehe 4.1 Krandiagramm)

Die Kranstützen benötigen einen festen Untergrund. Eine Bodenbelastung von 20kg/cm² muss garantiert werden. Im Leerungsbereich dürfen keine Hindernisse stehen. Die Arbeitshöhe der Leerung beträgt 6m mit Kran.

Vordächer, Lichtmasten, Bäume und vor allem Starkstromleitungen dürfen keine Hindernisse sein.



Unterflurcontainer Sacksystem (Haken)



2.5 Rollcontainerlift

Der Rollcontainerlift ist ein System, um Standard Rollcontainer in den Boden zu versenken, um Platz zu sparen und die schöne Optik der Umgebung zu erhalten.

Anforderung an die Zufahrt

Die Strasse muss eine minimale Belastbarkeit von 26 Tonnen aufweisen. Sackgassen müssen eine Wendemöglichkeit (Siehe 3.3) bieten, um Rückwärtsfahrten zu vermeiden. Fahrverbote, werden nur mit Bewilligung der Gemeinde befahren.

Allgemeine Information

In den Containern können alle Abfälle gelagert werden.

Der Containerlift muss am Leerungstag bis 07.00 Uhr angehoben und bereit zur Leerung sein. Wichtig: Der Containerlift muss über eine eigene Stromversorgung verfügen.

Das Sammelfahrzeug verfügt über keine externe Stromversorgung.



Quelle: Villiger Entsorgungssystem

2.6 Sperrgut

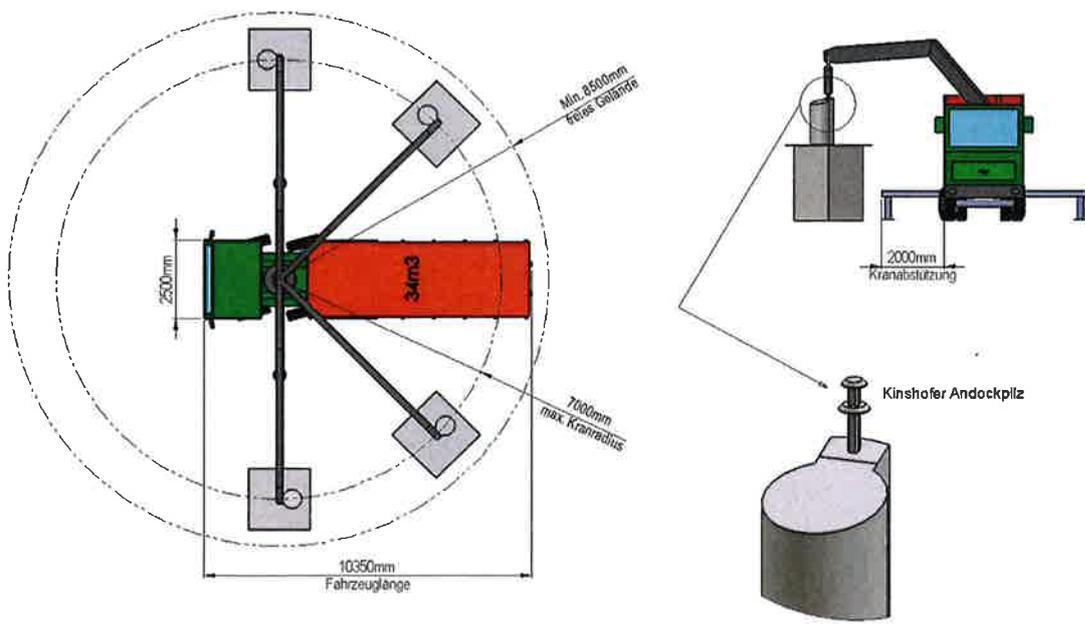
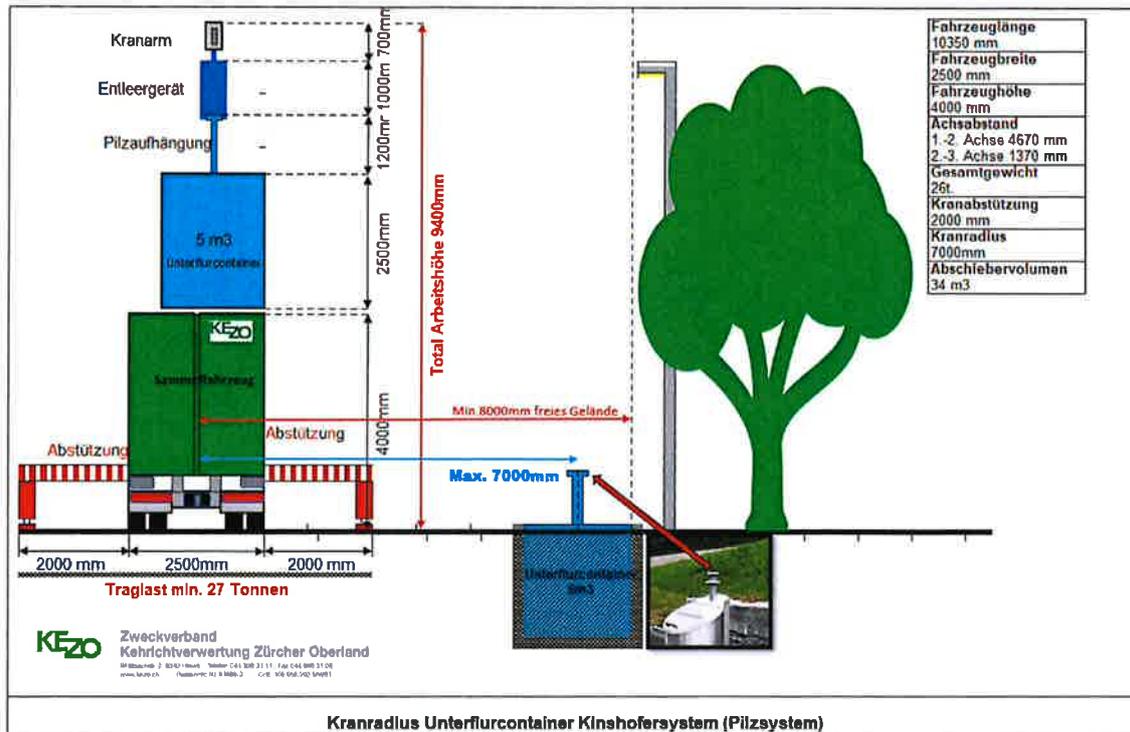
Die Bereitstellung von Sperrgut ist an dem zugewiesenen Sammelplatz bereitzustellen. Die Sperrgutabfälle müssen mit den entsprechenden Marken versehen sein. Bitte beachten Sie, im Abfallkalender Ihrer Gemeinde die Vorgaben für die Sperrgutentsorgung (Anzahl Marken, Grösse und Gewichte).

Das Sperrgut darf nicht auf dem Deckel vom Unterflurcontainer deponiert werden. Es darf auch nicht Sperrgut im Unterflurcontainer entsorgt werden!

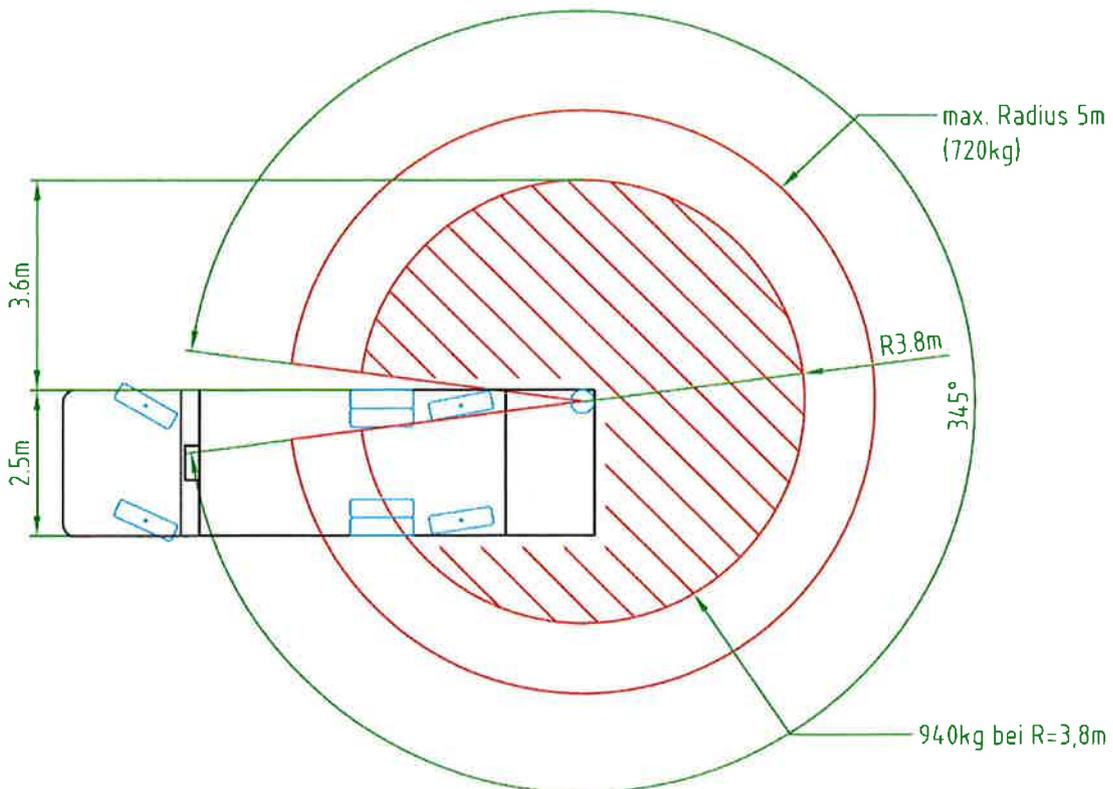
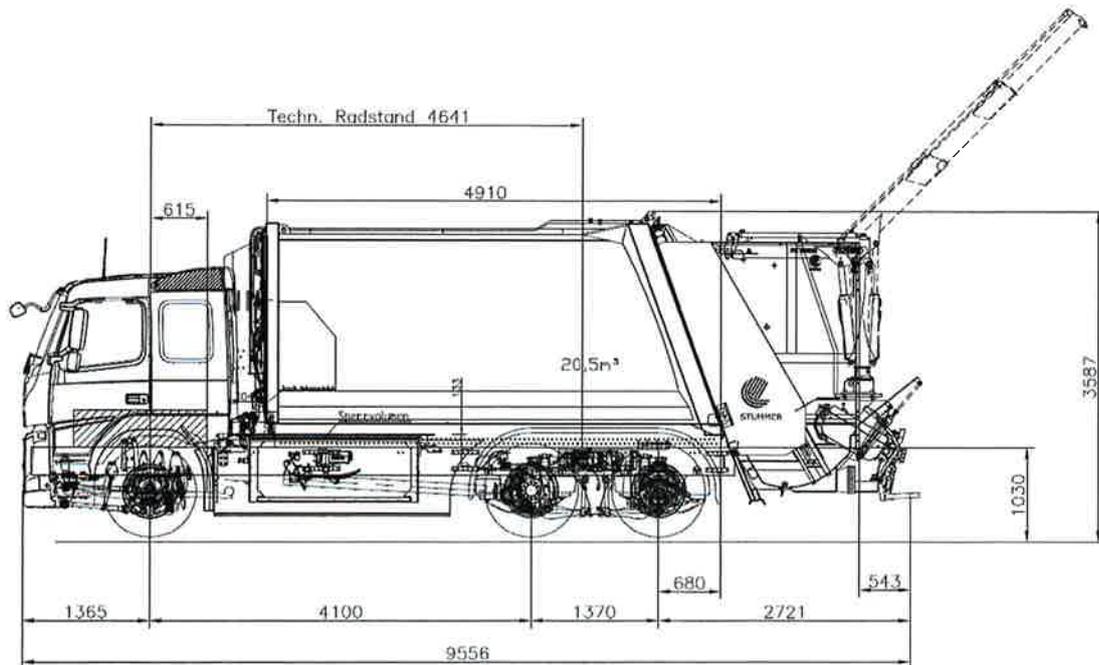


3 Masse und Gewichte

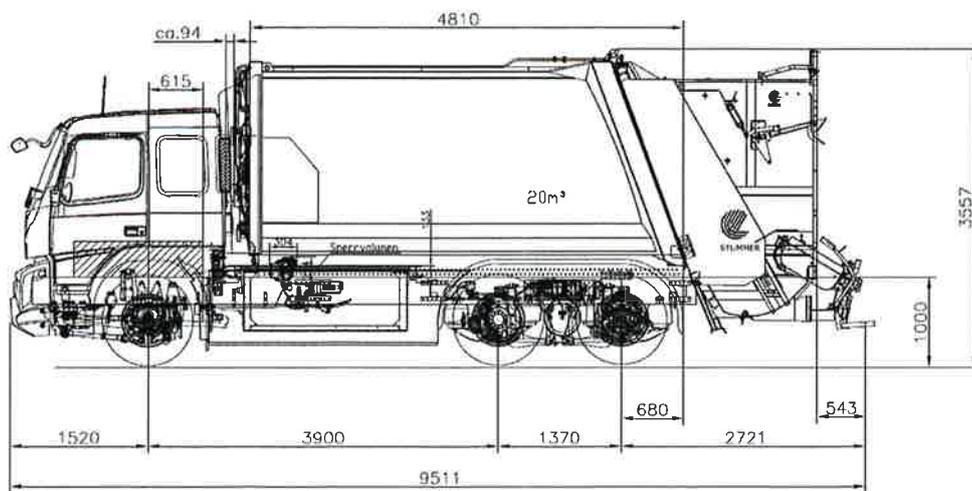
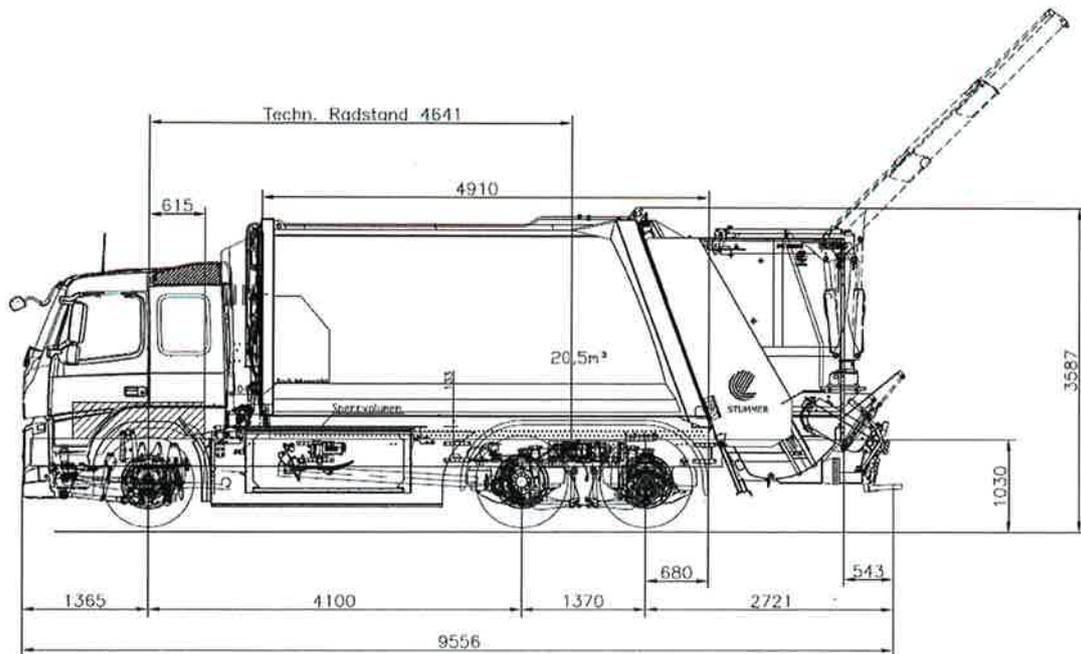
3.1 Krandaten UFC (Pilz)



3.2 3-Achser **ELKW** Krandaten UFC Sacksystem



3.3 Kehrichtsammelfahrzeuge KEZO



4.1 Entsorgung Grüngut

Die Grüngutabfälle müssen entweder mit einem Grüngut Rollcontainer oder gebündelt am Abholtag bis 07.00 Uhr bereitstehen. (Siehe 1.0 Gebindeübersicht).

Das Grüngut, ist ausschliesslich an den markierten Bereitstellungsplätzen zu deponieren.

Auf keinen Fall in den Unterflurcontainer werfen! Gebührenmarken gut sichtbar anbringen.

4.2 Entsorgung Sperrgut

Bitte entnehmen Sie dem Abfallkalender Ihrer Gemeinde wie gross und schwer Ihr Sperrgut sein darf, um diese dem Sammeldienst mitzugeben. Bringen Sie die Entsorgungsmarken gut sichtbar an. Die Entsorgung von Sperrgut ist ausschliesslich an den markierten Bereitstellungsplätzen zu deponieren. **Auf keinen Fall in den Unterflurcontainer werfen!**

4.3 Entsorgung Karton

Bitte entnehmen Sie dem Abfallkalender Ihrer Gemeinde wann, wo und wie Sie Ihr Karton entsorgen können. Wird der Karton durch den KEZO Sammeldienst abgeholt, ist darauf zu achten, dass dieser bis 07.00 Uhr am Sammeltag bereitsteht. Ausserdem muss der Karton kompakt zusammengelegt und gebündelt sein.

4.4 Entsorgung Papier

Bitte entnehmen Sie dem Abfallkalender Ihrer Gemeinde wann, wo und wie Sie Ihr Papier entsorgen können. In den meisten Gemeinden sind Vereine zuständig für die Sammlung von Papier.

4.5 Entsorgung Gewerbekehricht

Der KEZO Sammeldienst bietet, in den von uns bedienten Gemeinden, die Abholung von Gewerbekehricht an. Für diese Dienstleistung muss eine Anmeldung erfolgen. Die

Entsorgung wird separat verrechnet. Informationen und Anmeldeformular: (www.kezo.ch)

Die Container werden von uns mit einem Chip versehen und bei der Leerung wird der Inhalt separat gewogen und registriert.

4.6 Tipp Abfallkalender



Suchbegriff: Abfallkalender/ Ihre Gemeinde/ Jahr

4.7 Übersicht Gemeinden

Gemeinde	Sammelpunkte	Gebührensack	Hauskehricht	Grüngut	Karton	Papier
Bäretswil	JA	NEIN	JA	Häckseldienst	Sammelstelle	Vereine
Bauma	JA	NEIN	JA	JA	Sammelstelle	Vereine
Bubikon	JA	JA	JA	JA	JA	Vereine
Fehraltorf	JA	JA	JA	JA	Sammelstelle	Vereine
Fiscenthal	JA	NEIN	JA	Sammelstelle	JA	Vereine
Gossau	JA	NEIN	JA	JA	JA	Vereine
Hittnau	JA	NEIN	JA	JA	JA	Vereine
Illnau Effretikon	JA	JA	JA	JA	JA	Vereine
Mönchaltorf	JA	NEIN	JA	JA	JA	Vereine
Pfäffikon	JA	JA	JA	JA	JA	Vereine
Rapperswil-Jona	JA	JA	JA	JA	JA	SAD/Vereine
Russikon	JA	NEIN	JA	JA	Vereine	Vereine
Rüti	JA	JA	JA	JA	JA	Vereine
Seegräben	JA	NEIN	JA	JA	JA	Vereine
Volketswil	JA	JA	JA	JA	JA	Vereine
Wald	JA	JA	JA	JA	Sammelstelle	Vereine
Weisslingen	JA	NEIN	JA	JA	Sammelstelle	Vereine
Wetzikon	JA	JA	JA	JA	JA	Vereine

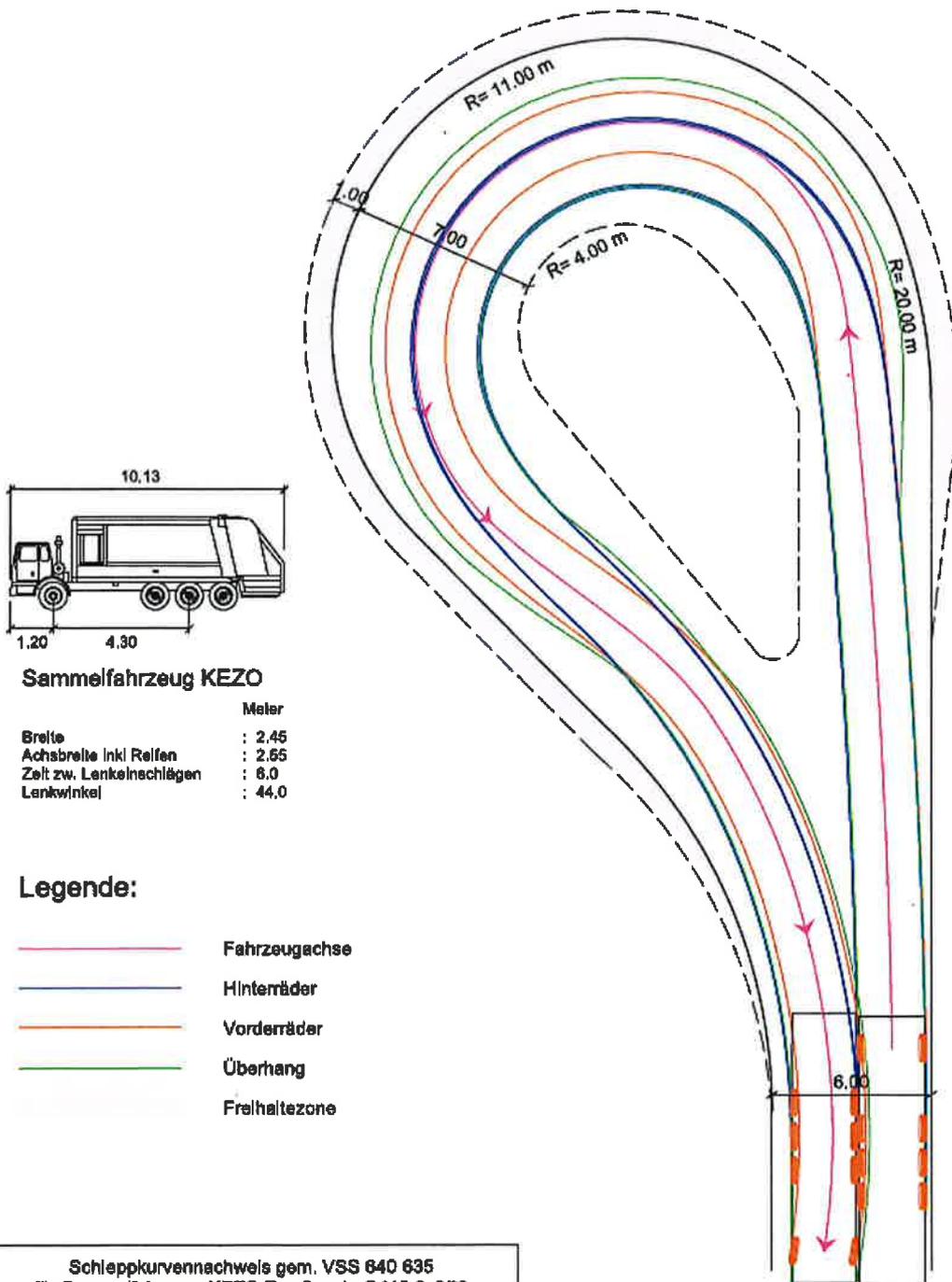
4.8 Winterzeit

Die Container und Unterflurcontainer müssen frei von Schnee sind. Der Weg zwischen dem Standplatz des Containers und dem Sammelfahrzeug muss frei von Schnee sein. Für die Schneeräumung ist der Eigentümer verantwortlich und nicht die Gemeinde oder der Sammeldienst.

Bei sehr tiefen Temperaturen kann es vorkommen, dass der Inhalt der Container anfriert, vor allem bei Grüngut. Die Leerung dieser Container ist nicht möglich. Diese Container werden durch uns markiert und werden bei der nächsten Tour geleert.

Kontakt KEZO Sammeldienst

Zweckverband Kehrichtverwertung Zürcher Oberland
 Wildbachstrasse 2
 8340 Hinwil
 Disposition 044 938 31 05
 Email: sad@kezo.ch
www.kezo.ch



Sammelfahrzeug KEZO

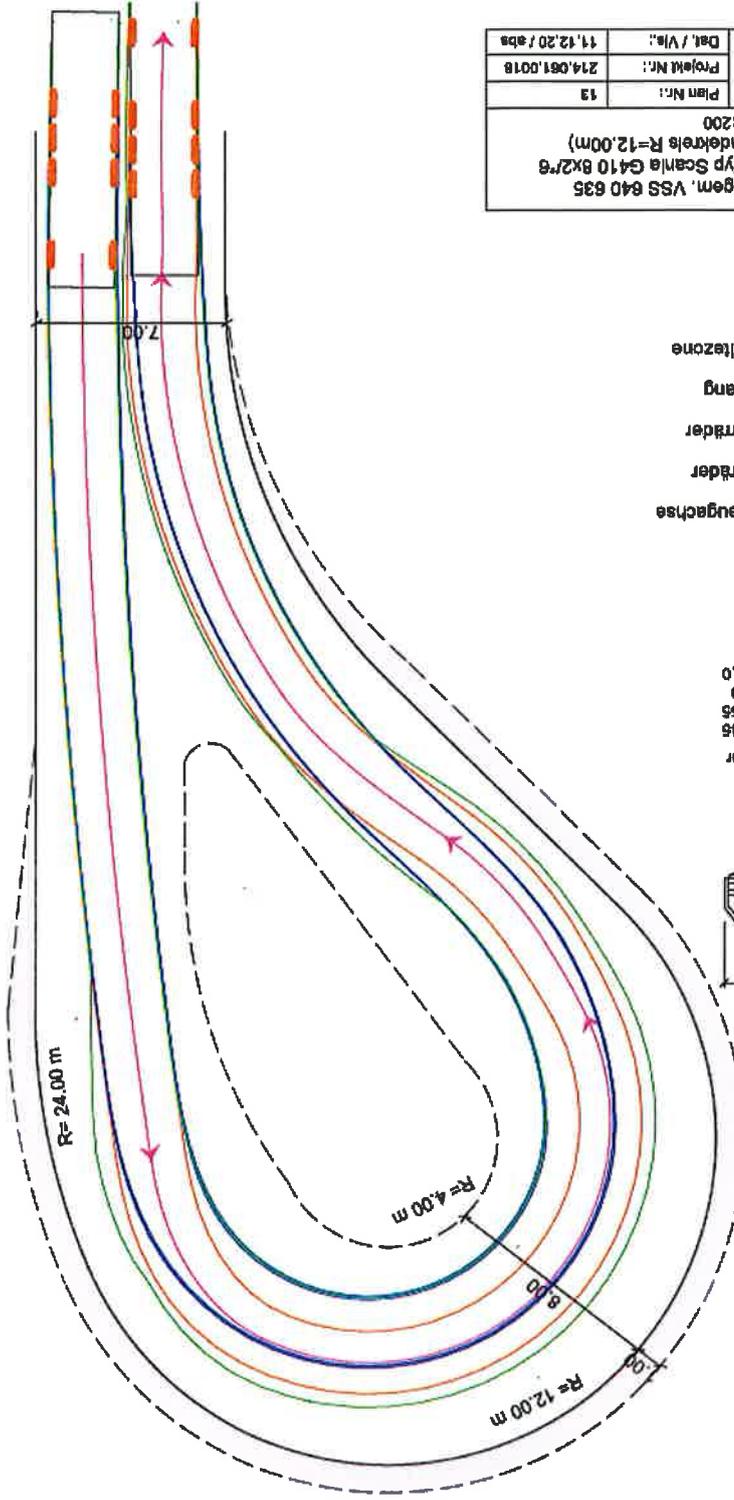
	Meter
Breite	: 2,45
Achsabreite inkl Reifen	: 2,65
Zeit zw. Lenkeinschlägen	: 6,0
Lenkwinkel	: 44,0

Legende:

- Fahrzeugachse
- Hinterräder
- Vorderräder
- Überhang
- Freihaltezone

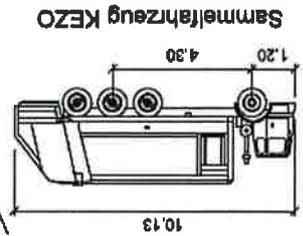
<p>Schleppkurvennachweis gem. VSS 640 635 für Sammelfahrzeug KEZO Typ Scania G410 8x2/6 Wendeschleife links gross Situation 1:200</p>	
<p>INGESA AG GEOMATIK / BAUINGENIEURWESEN / GEMEINDINGENIEURWESEN / PLANUNG Guyer-Zeller-Strasse 27 / 8620 Wetzikon T 054 934 33 88 / wettikon@inges.ch</p>	Plan Nr.: 1
	Projekt Nr.: 214.061.0018
	Dat. / Vjs.: 11.12.20 / aba

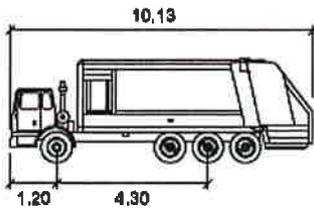
 <small>1 04 93 33 88 / wendelin@hosmatec.ch</small>	
Plan Nr.:	13
Projekt Nr.:	214.061.0018
Dat. / Vr.:	11.12.20 / abs
Schlepplachse gem. VSS 640 635 für Sammelfahrzeug KEZO Typ Scania G410 8x2/6 Wendeschleife links (Wendekreis R=12,00m) Situation 1:200	



- Legende:**
- Freihaltezone
 - Überhang
 - Vorderäder
 - Hinteräder
 - Fahrzeugachse

Breite : 2,45
 Achsbreite inkl. Reifen : 2,55
 Zeit zw. Lenkschlägen : 8,0
 Lenkwinkel : 44,0
 Meter



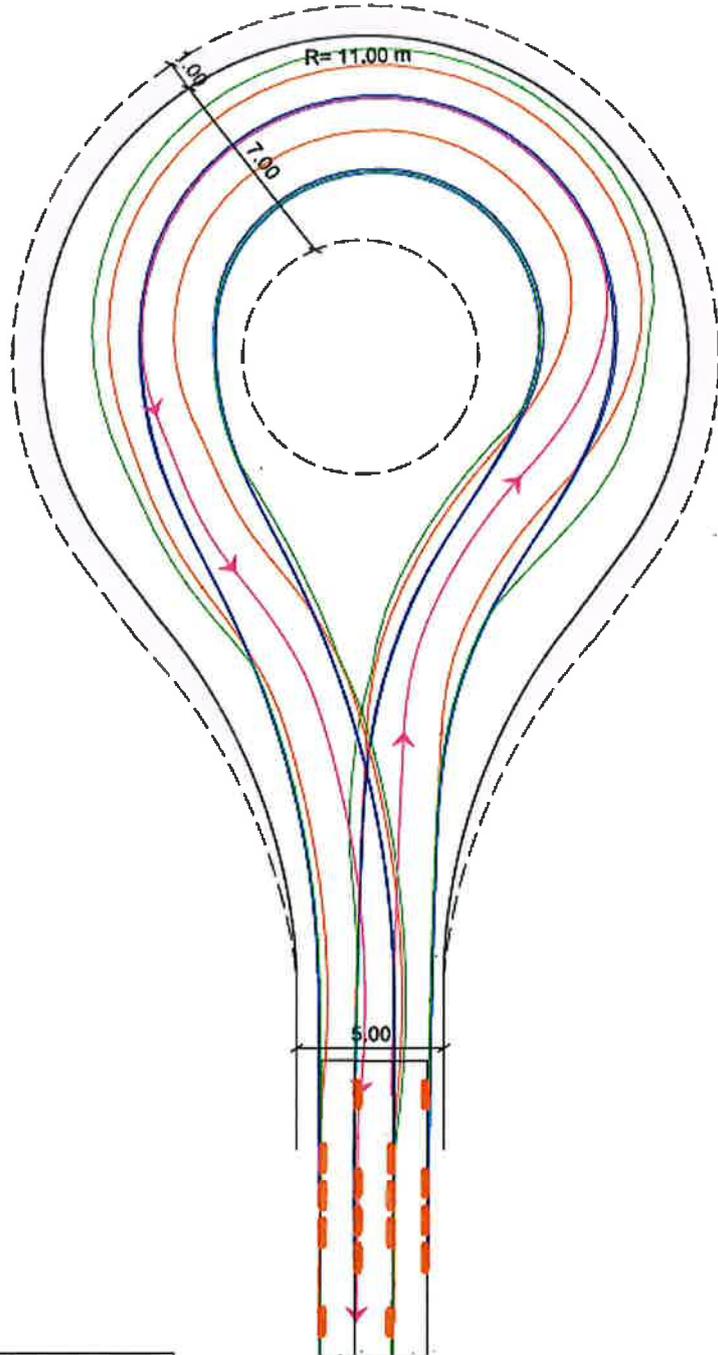


Sammelfahrzeug KEZO

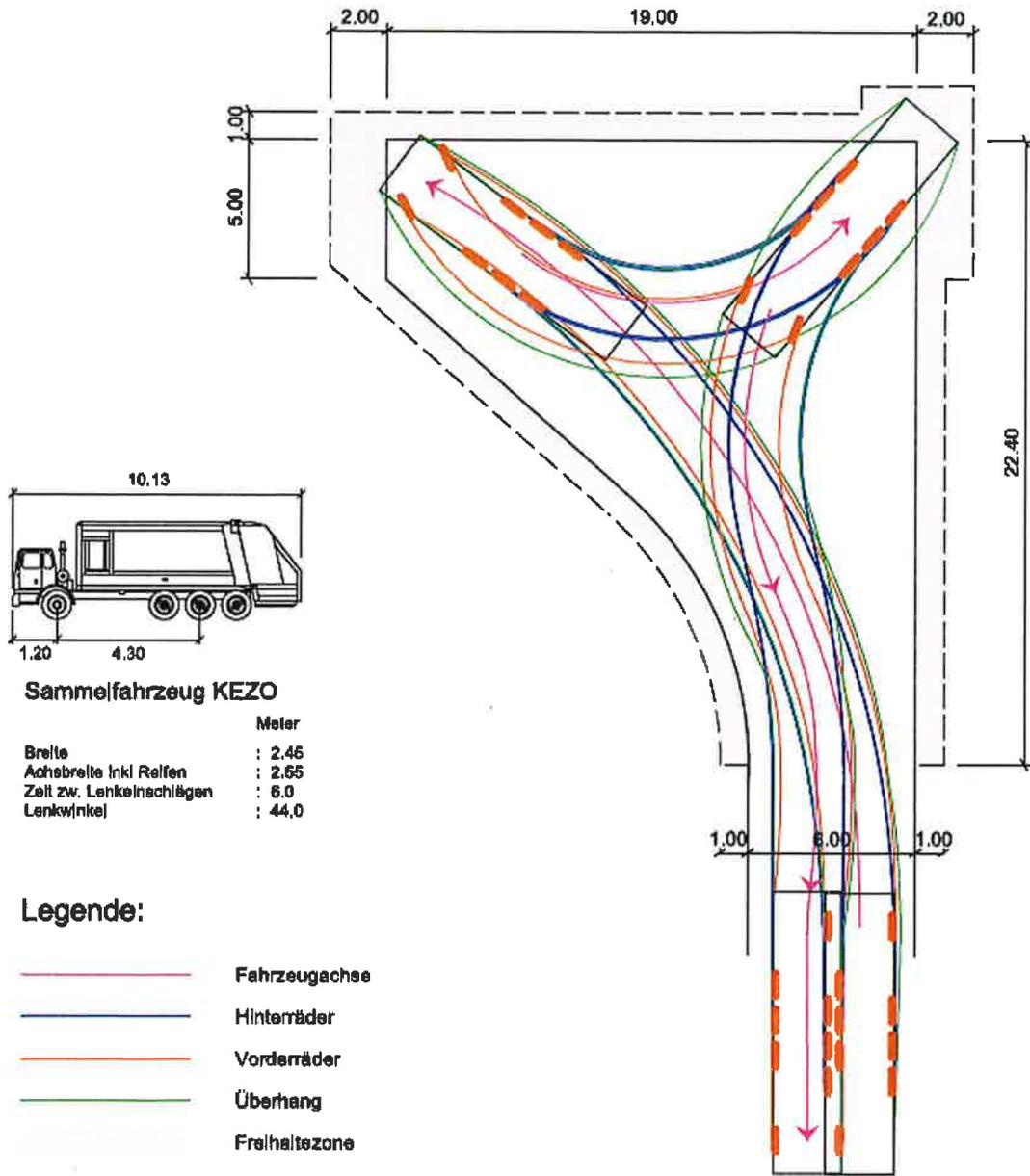
	Meter
Breite	: 2,45
Achsbreite inkl Reifen	: 2,65
Zeit zw. Lenkeinschlägen	: 6,0
Lenkwinkel	: 44,0

Legende:

- Fahrzeugachse
- Hinterräder
- Vorderräder
- Überhang
- Freihaltezone



<p>Schleppkurvenachse gem. VSS 640 635 für Sammelfahrzeug KEZO Typ Scania G410 8x2/*6 Wendeachse symmetrisch klein Situation 1:200</p>	
<p>INGENSA AG GEOMATIK / BAUINGENIEURWESEN / GEMÄSSERUNGSINGENIEURWESEN / PLANUNG Guyen-Zeller-Strasse 27 / 8520 Wülstikon T 051 934 33 88 / wst@ingen.ch</p>	Plan Nr.: 3
	Projekt Nr.: 214.061.0018
	Dat. / Vls.: 11.12.20 / abs



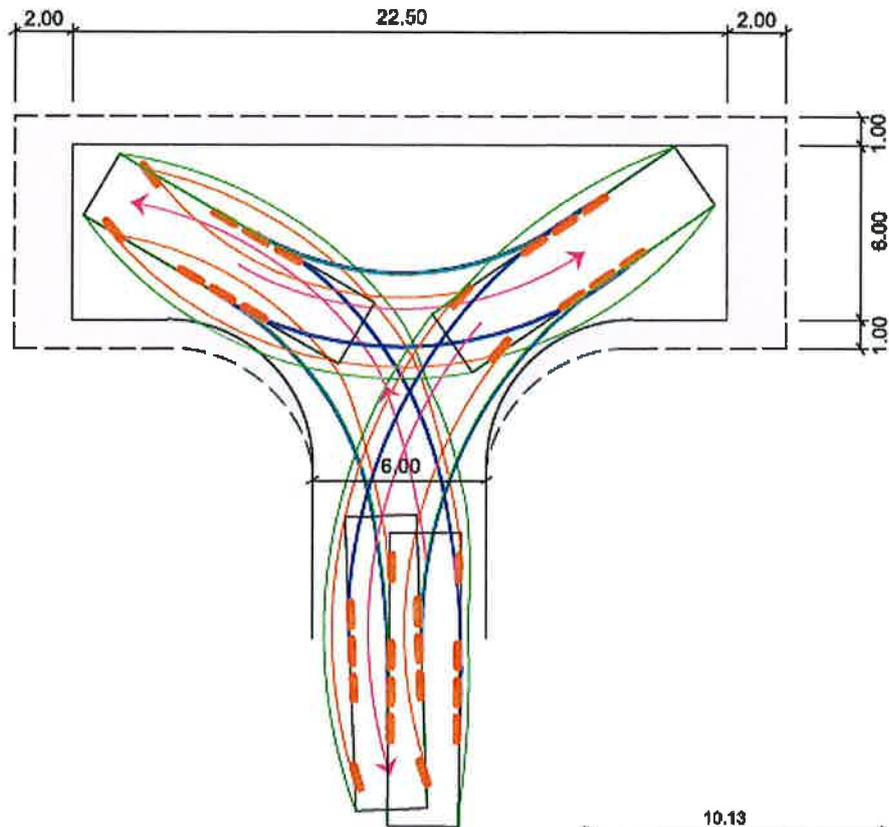
Sammelfahrzeug KEZO

	Meter
Breite	: 2,46
Achsbreite inkl Relfen	: 2,65
Zeit zw. Lenkachsen	: 6,0
Lenkwinkel	: 44,0

Legende:

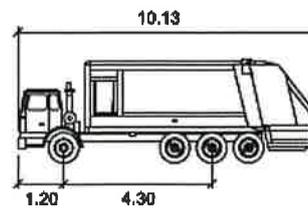
- Fahrzeugachse
- Hinterräder
- Vorderräder
- Überhang
- Freihaltezone

<p>Schleppkurvennachweis gem. VSS 640 635 für Sammelfahrzeug KEZO Typ Scania G410 8x2/*6 Wendehammer links gross Situation 1:200</p>		
<p>INGRESA AG GEOMATIK / BAUINGENIEURWESEN / GEMEINDENGENIEURWESEN / PLANUNG Guyon-Zeller-Strasse 27 / 8600 Wetzikon T 044 934 33 88 / info@ingresa.ch</p>	Plan Nr.:	5
	Projekt Nr.:	214.061.0018
	Dat. / Vis.:	11, 12, 20 / abs



Legende:

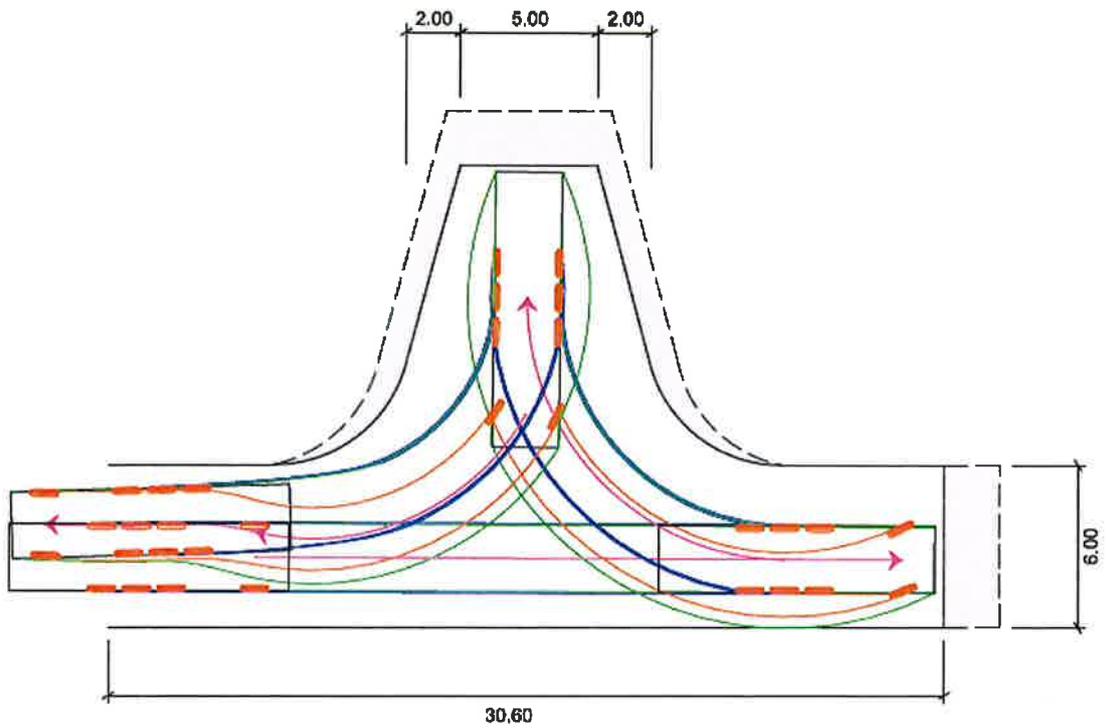
- Fahrzeugachse
- Hinterräder
- Vorderräder
- Überhang
- Freihaltezone



Sammelfahrzeug KEZO

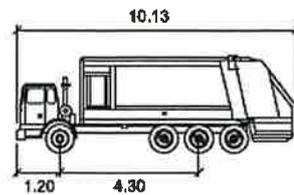
	Meter
Breite	: 2.45
Achsbreite inkl Reifen	: 2.55
Zell zw. Lenkschlägen	: 6.0
Lenkwinkel	: 44.0

<p>Schleppkurvennachweise gem. VSS 640 635 für Sammelfahrzeug KEZO Typ Scania G410 8x2*6 Wendehammer symmetrisch gross Situation 1:200</p>		
<p>INGESA AG GEOMATIK / BAUINGENIEURWESEN / OBSTÄNDLICHKEITSGEMÄSSER PLANUNG Guyon-Zeller-Strasse 27 / 8620 Wetzikon T 091 934 33 86 / w.zeller@ingesa.ch</p>	Plan Nr.:	8
	Projekt Nr.:	Z14.061.0018
	Dat. / Vjs.:	11.12.20 / abs



Legende:

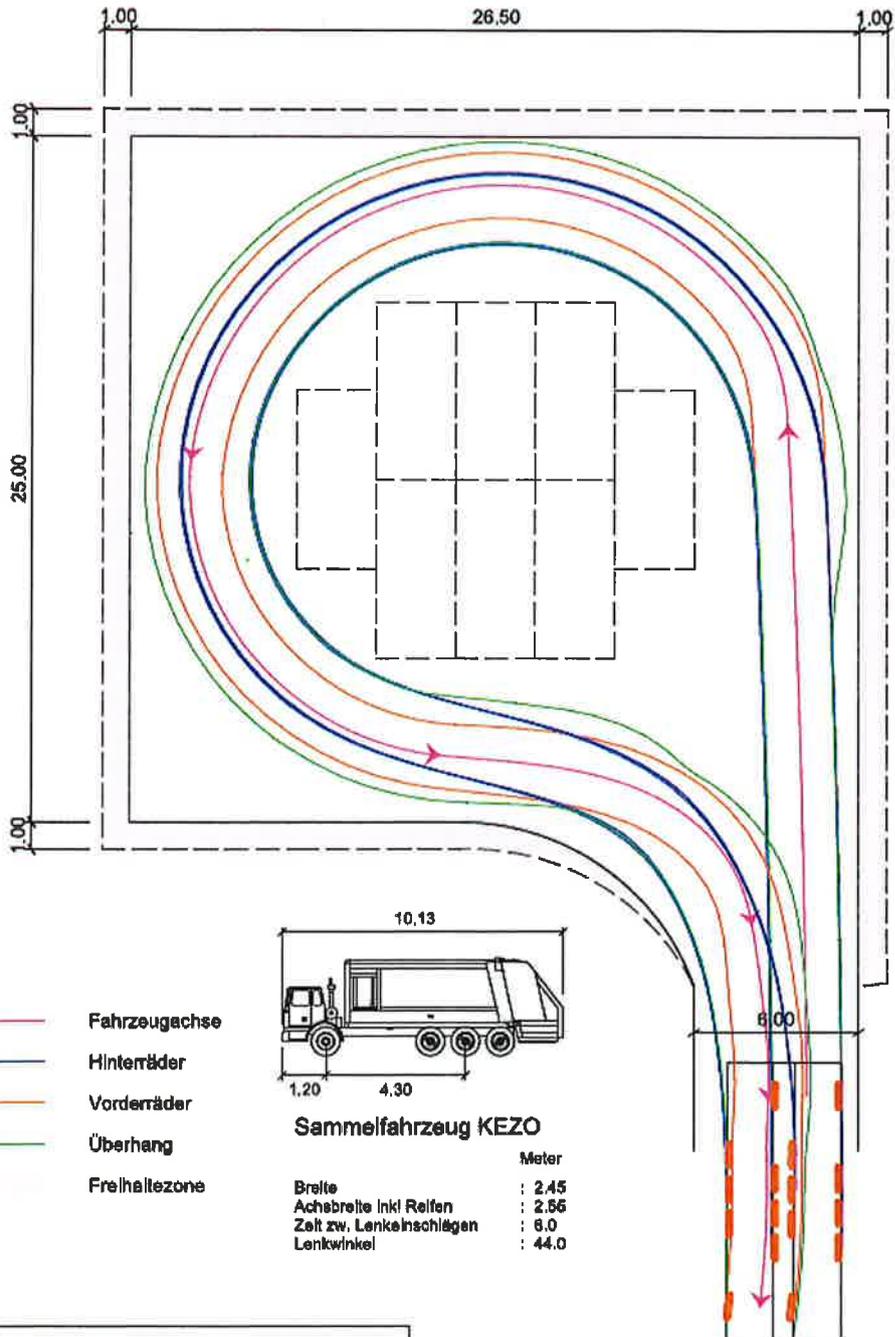
- Fahrzeugachse
- Hinterräder
- Vorderräder
- Überhang
- Freihaltezone



Sammelfahrzeug KEZO

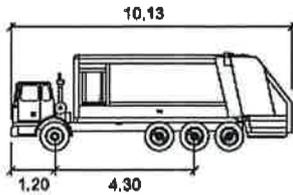
	Meter
Breite	: 2.45
Achsbreite inkl Reifen	: 2.55
Zeit zw. Lenkschlägen	: 6.0
Lenkwinkel	: 44.0

<p>Schleppkurvennachweis gem. VSS 640 635 für Sammelfahrzeug KEZO Typ Scania G410 8x2/6 Wendensiche gross Situation 1:200</p>		
	INORSA AG GEOMATIK / BAUINGENIEURWESEN / GEMEINDINGENIEURWESEN / PLANUNG Geyer-Zeller-Strasse 27 / 8520 Wetzikon T 044 734 33 88 / mail@inor-sa.ch	Plan Nr.: 10 Projekt Nr.: 214.061.0018 Dat. / Vis.: 11.12.20 / abs



Legende:

- Fahrzeugachse
- Hinterräder
- Vorderräder
- Überhang
- Freihaltezone



Sammelfahrzeug KEZO

	Meter
Breite	: 2.45
Achsbreite inkl Reifen	: 2.55
Zeit zw. Lenkeinschlägen	: 6.0
Lenkwinkel	: 44.0

<p>Schleppkurvenachweis gem. VSS 640 635 für Sammelfahrzeug KEZO Typ Scania G410 8x2/6 Schleife in einem Parkplatz Situation 1:200</p>		
<p>INGENIEURBÜRO GUYON ZELLER / BAUINGENIEURWESEN / GEMEINGENIEURWESEN / PLANUNG Guyon-Zeller-Strasse 27 / 8620 Wädchlen T 054 934 33 88 / wdz@kum@guze.ch</p>	Plan Nr.:	12
	Projekt Nr.:	214.061.0018
	Dat. / Vls.:	11.12.20 / abs